HERTINGSHAUSEN · GESCHICHTE, DIE VERBINDET

## AUSSTELLUNG

- *Historische Fotografien*
- *Urkunden und Dokumente*
- *Alte Ansichten des Dorfes*
- *Menschen und Familien*
- *Arbeit und Alltag*
- *Hertingshausen damals und heute*

## VORTRAG

**DER MEDIENGESTÜTZTE VORTRAG NIMMT SIE MIT AUF EINE REISE IN DIE MITTE DES 19. JAHRHUNDERTS, MIT DEM TITEL:**

### HEIMATLOS ...

**... HANDELT VON DER UNGEWÖHNLICHEN LEBENSGESCHICHTE EINES EINWOHNERS AUS HERTINGSHAUSEN.**

**OB IN HERTINGSHAUSEN GEBOREN, HIER AUFGEWACHSEN, NEU ZUGEZOGEN ODER AUS EINER DER NACHBARGEMEINDEN, SIE SIND HERZLICH WILLKOMMEN.**

**ENTDECKEN SIE DIE GESCHICHTE EINES ORTES, DER OHNE UNTERBRECHUNG SEIT MEHR ALS 900 JAHREN MENSCHEN EINE HEIMAT BIETET.**

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.**

EIN DORF. ÜBER 900 JAHRE GESCHICHTE.

# Mehr als 900 Jahre ...

Die interessante Geschichte eines kleinen Dorfes und seiner Bewohner/innen – auf dem langen Weg zum Stadtteil von Baunatal.

**AUSSTELLUNG & VORTRAG**

**Mediengestützter Vortrag**
20.11.2026 · 19.00 Uhr
Clubhaus von Hertingshausen

**Ausstellung**
21.11.2026 · 11.00–16.00 Uhr
Clubhaus von Hertingshausen

**VERANTWORTLICH**

**Gerhard Krug**
mit Unterstützung durch den Land-Frauen Verein Hertingshausen

Getränke am Freitagabend sowie Kaffee und Kuchen am Samstag

ZEITREISE

## Kommen Sie mit auf eine Zeitreise

Die Geschichte von unserem Hertingshausen beginnt sehr wahrscheinlich vor mehr als 900 Jahren ... aber erstmals am

**02.02.1155**, vor 871 Jahren, wird in einer Urkunde des Klosters Breitenau dieser Name schriftlich erwähnt.

Seitdem haben hier Menschen aus mehr als 25 Generationen gelebt, gearbeitet, die Landschaft gestaltet und ihre Heimat geprägt.

Die Ausstellung führt durch die Jahrhunderte bis Oktober 1971 und zeigt Hertingshausen zwischen Tradition und Veränderung.

Dabei geht es nicht nur um Jahreszahlen. Es geht um Menschen, Familien, Häuser, Landwirtschaft, Arbeit, Vereine, Infrastruktur und das Leben im Dorf.

Wie sah die Gemarkung aus, bevor die Häuser, Straßen und Neubaugebiete entstanden?

Wer lebte hier? Was passierte hier? Wer war Bürgermeister oder Lehrer? Wie sah ihr Alltag aus? Welche Gebäude und Orte gibt es heute nicht mehr? Wie hat man die schlechten Zeiten überstanden?

**Ein Bilderfund beim Großonkel**

*Mit beeindruckenden, neu entdeckten Fotos eines holländischen Zwangsarbeiters.*

## Ein holländischer Zwangsarbeiter im 2. Weltkrieg

Mein Großonkel (Bild rechts), Bob Vermoolen, hielt sich vom 30. Januar 1943 bis zum 16. April 1943 in Hertingshausen auf. Während dieser Zeit hatte er vom 19. Februar bis zum 2. März Urlaub und reiste nach Amsterdam zurück. Später wurden solche Heimaturlaube nicht mehr genehmigt. Er führte außerdem ein Logbuch über seine Fotografien. Dadurch weiß ich ungefähr, wo die Aufnahmen entstanden sind und manchmal auch, wer darauf zu sehen ist.

*Remko Ooijevaar, Amsterdam den* 26.07.2026

**MARKANTE SPUREN DURCH DIE JAHRHUNDERTE**

- Ein Ritter von Hertingshausen macht das Dorf in ganz Deutschland bekannt.
- Ein Ritter von Hertingshausen im Gespräch mit **König Gustav II. Adolf von Schweden** im 30jährigen Krieg.

**AUSWANDERER** Er war kein Held und kein großer Name der Geschichte. Doch sein Leben steht stellvertretend für viele Menschen des 19. Jahrhunderts, die ihre Heimat verlassen und nach ihrer Rückkehr feststellen müssen, dass sie dort keinen Platz mehr finden.